Fahrradbügel im Stadtteil

Der Ortsvorsteher erläutert, dass ihn einige Telefonate und E-Mail erreicht haben von Bürger/innen, die verwundert waren und Fragen zu den quasi über Nacht aufgestellten Fahrradbügeln im Stadtteil hatten. Rückblickend erinnert der Ortsvorsteher daran, dass der OBR seit geraumer Zeit (ca. 4 Jahre) die Aufstellung der nun aufgestellten Fahrradbügel beschlossen hat. Dazu wurde eine Liste mit gewünschten Standorten für Fahrradbügel aufgestellt, die dann am 21.07.2022 sogar um weitere Fahrradbügel im Stadtteil erweitert wurde (15. Sitzung, 21.07.2022, TOP 2). Dieser Beschluss wurde nun endlich umgesetzt.

In der folgenden Diskussion werden Fragen u.a. zu den für die aufgestellten Fahrradbügel weggefallenen Parkplätze gestellt, die vom Ortsvorsteher erläutert werden. Insgesamt sind lediglich 55 Parkplätze im Stadtteil umgewandelt worden, was prozentual sehr wenig ist (unter 1 %) Ebenso steht die Platzierung einzelner Fahrradbügel in Frage, ob diese Standorte Sinn machen. Es wird sich im Laufe der nächsten zwei Sommer rausstellen, ob die bisher aufgestellten – weitere werden noch folgen - Fahrradbügel an den Standorten ausgelastet werden und die Frage steht im Raum, ob die Anzahl überhaupt ausreichend sein wird, da der Fahrradverkehr in der Zukunft noch stärker wird als in der Vergangenheit. Kassel ist zwar noch weit weg von einer Fahrradstadt, wie beispielsweise Münster, dennoch ist das Ziel, die Stadt Fahrradfreundlicher auszubauen. Die Gründe für die Abstandsregelung der Fahrradbügel (1,5 Meter) beruhen darauf, dass ein ausreichender Sicherheitsabstand gewahrt werden muss für Lastenräder oder Fahrräder mit Kindersitzen.

Herr Lang führt aus, man sei gut beraten, erst einmal den Sommer abzuwarten und zu schauen, wie die aufgestellten Fahrradbügel genutzt werden und ob einige Aufstellplätze sich tatsächlich nicht bewähren oder keinen Sinn machen.

In der weiteren Diskussion findet die Aufstellung der Fahrradbügel auch großen Zuspruch, dennoch wird teilweise auch Empörung geäußert betreffend der „geopferten“ oder nicht mehr nutzbaren Parkplätze aufgrund der aufgestellten Fahrradbügel.

Frau Christine Hesse und Herr Thomas Ernst verlassen die Sitzung um 19.47 Uhr.

Nach Erläuterung und weiterer Diskussion der im Raum stehenden Fragen verweist der Ortsvorsteher auf die Veranstaltung des

West e.V.
Thema: Große Diskussion zu Mobilität im Stadtteil
am 10.05. um 18.30 Uhr
in der Kirche Im Hof.

Abschließend dankt der Ortsvorsteher für die rege Anteilnahme.

Steffen Müller
Ortsvorsteher

Ljubica Lenz
Schriftführerin